

30 Jahre
Tug of War Club Stans-Oberdorf

Seilziehen

6., 7. und 9. Juni 2003 Stans

TUG OF WAR

SEILZIEHCLUB STANS-OBERDORF

Freitag, 6. Juni 2003

- 19.00 Uhr Plauschturnier
- 21.00 Uhr Tanzabend im Festzelt mit Horizont Barbetrieb mit DJ Kaffeebude mit dem Ländlertrio Chlewengruss
- 22.30 Uhr Siegerehrung im Festzelt

Pfingstsamstag, 7. Juni 2003

- 14.00 Uhr Int. Open-Turnier Herren 680 kg
- anschliessend Int. Open-Turnier Herren 600 kg
- 20.30 Uhr Tanzabend im Festzelt mit Horizont Barbetrieb mit DJ Kaffeebude mit dem Echo vom Lizä

Pfingstmontag, 9. Juni 2003

- 13.00 Uhr Kantonales Jugendturnier 520 kg Jahrgang 1987-1991
- 13.00 Uhr Int. Open-Turnier Frauen 520 kg
- anschliessend Int. Open-Turnier Herren 640 kg
- 18 – 24.00 Uhr Barbetrieb mit DJ

Sportplatz Eichli

- Fest- und Wettkampfplatz
- Barbetrieb
- Kaffeebude

www.tow-stans.com



Tug of War News

Ausgabe Pfingsten 2003

Satz	Bruno Kiser
Redaktion	Jasmin Durrer
Text und Fotos	diverse Aktivmitglieder
Auflage	3'700 Exemplare
Druck	Druckerei Odermatt AG 6383 Dallenwil

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem nächsten Einkauf
unsere Inserenten.

www.tow-stans.com

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
Willkommen zu unserem 30-Jahr Jubiläum in Stans	4
Welcome to our 30th anniversary in Stans	5
Worte des Präsidenten	6
Organisationskomitee	7
Tug of war Club Stans-Oberdorf	8
Programm	10
Dank an die Landbesitzer und Anwohner	11
Vorstellung des neuen Trainingskonzepts	12
Interview mit Martin Kaiser	13
Gönnerliste	15
Geladene Gäste	17
Unser neuer Hauptsponsor: Getränkemarkt Lussi, Stans	18
Panoramawelt Lungern - Schönbüel als Co-Sponsor	20
Rückblick Pfingstturniere 2002	22
30 Jahre Tug of War Club Stans-Oberdorf	26
Köpfe des Tug of War Club Stans-Oberdorf	40
Ruder-Erlebnis	46
OK- und Sponsorenessen 2002	47
Int. Turnier in Bristol (GB) 24. - 26. Mai 2002	48
Indoor-Turnier Länderpark 19.+22.2.2002	50
Eishockey-Match	52
Turnierdatenplan 2003	53

Willkommen zu unserem 30-Jahr Jubiläum in Stans

Schon wieder führt der Seilziehclub Stans Oberdorf ein Internationales Turnier durch. Der Anlass dieses Jahr ist das 30-Jahr Jubiläum unseres Clubs. Wir möchten daher alle Wettkämpfer, Funktionäre, Gönner, Freunde, Zuschauer und Fans recht herzlich in der schönen Innerschweiz willkommen heissen. Seit Wochen laufen bereits die Vorbereitungen, finden dieses Jahr doch ausnahmsweise auch wieder Wettkämpfe am Montag statt.

Wir bemühen uns, Ihnen ein unterhaltsames und erlebnisreiches Wochenende anbieten zu können, an das Sie sich gerne zurück erinnern werden.

Wir freuen uns, wenn Sie eine kurze oder längere Zeit mit uns verbringen und hoffen, für den Seilziehsport, mit interessanten und fairen Wettkämpfen, positive Werbung machen zu können.

Christof Schmitter, Präsident

Welcome to our 30th anniversary in Stans

Once again the "Tug-of-War" Club Oberdorf is holding an international tournament, but this time to celebrate our 30th anniversary. We want to welcome all contestants, functionaries, sponsors, friends, fans and the audience to Central Switzerland. The preparations have been going on for weeks and this year, exceptionally, contests will also take place on a Monday. We will exert our best efforts to offer you an entertaining, eventful, and hopefully memorable weekend.

Our Club would be pleased if your stay with us, whether short or long, promotes "Tug-of-War" as a fair and interesting sport.

Christof Schmitter, President

Worte des Präsidenten

Mit Freude und Dankbarkeit darf der ToW-Club Stans-Oberdorf auf 30 Vereinsjahre zurückblicken. In unserer schnell- und kurzlebigen Zeit ist das keine Selbstverständlichkeit mehr. 30 Jahre bedeuten: durchhalten, weitermachen, kämpfen, sich immer wieder neu motivieren.

Freude und Spass standen bei der Gründung des Seilziehclubs vor 30 Jahren im Vordergrund. 10 Jahre später, mit einem jungen Team, neuem Präsidenten und initiativem Trainer war die Freude am Seilziehsport nicht kleiner, hinzu kam nun aber noch viel Motivation. Es wurde hart und intensiv trainiert, sodass der Erfolg nicht lange auf sich warten liess.

Durch verschiedene Abgänge die nicht ersetzt werden konnten, gab es nach diesen Hochs auch wieder Tiefs. Das ist ganz normal im Leben eines Vereins, es ist ein stetes Auf und Ab.

Heute sind wir in der gleichen Ausgangslage wie vor ca. 20 Jahren. Ein junges Team, mit einem erfahrenen Coach trainiert mit viel Energie und voller Motivation. Das berechtigt uns zur Hoffnung, bald wieder an die erfolgreichen Zeiten der 80er und 90er Jahre anknüpfen zu dürfen.

Für unser Ostertrainingslager haben wir den ToW-Club Norton aus England nach Stans eingeladen. Im gemeinsamen Training mit den englischen Freunden, konnte ich bei unseren Seilziehern eine ganz neue Begeisterung spüren. Der Gedankenaustausch und auch das kameradschaftliche Zusammensein hat unser Team neu motiviert und gestärkt. Unsere junge Mannschaft hat durch diese Begegnung viele positive und fördernde Impulse erhalten.

Solche Erfahrungen brauchen wir alle. Sie spornen die Jungen an und sie motivieren mich als Präsident, weiterzumachen. Ich hoffe und wünsche, dass das „feu sacre“ anhält und weiterbrennt. Mit dieser Voraussetzung darf der ToW-Club Stans-Oberdorf optimistisch der Zukunft entgegblicken.

Euer Präsident Christof Schmitter

Organisationskomitee

Präsident / Festwirt Aussenstände	<i>Ueli Kaiser</i>
Sekretariat	<i>Ursula Gander</i>
Festführer	<i>Jasmin Durrer</i>
Finanzen	<i>Oskar Bucher</i>
Anmeldungen / Unterkünfte	<i>Karin Gander</i>
Werbung / Sponsoring	<i>Christof Schmitter</i> <i>Peter Kündig</i>
PR / Presse / Speaker	<i>Werner Rupp</i>
Bauten / Technik	<i>Fredy Scheuber</i>
Kommunikation / Elektr. Inst.	<i>Stefan Gut</i>
Sanitäre Installationen	<i>Peter Wigger</i>
Personal	<i>Monique Greter</i>
Bar	<i>Ruedi Durrer</i> <i>Mike Schuler</i>
Entsorgung	<i>Marcel Christen</i>
Wettkampf	<i>Peter Odermatt</i>
Turnierleitung / Schiedsrichter	<i>Andy Murer</i>
Sanität	<i>Alois Zurfluh</i>
Parkdienst	<i>Bruno Vogler</i>

Tug of war Club Stans-Oberdorf

Vorstand

Präsident	<i>Christof Schmitter</i>
Finanzen	<i>Oskar Bucher</i>
Sekretariat	<i>Ursula Gander-Buchheit</i>
Techn. Leiter	<i>Peter Odermatt</i>
Beisitzer	<i>Stefan Gut</i>

Funktionäre

Trainer	<i>Peter Odermatt</i>
Trainer Stv.	<i>Peter Wigger</i>
Trainer Winter	<i>Fredy Scheuber</i>
Schiedsrichter	<i>Paul Betschart</i>

Turnierleitung	<i>Andy Murer</i>
Materialverwaltung	<i>Ursula Gander-Buchheit</i>
	<i>Paul Gander</i>
Film- und Videobetreuung	<i>Monique Greter</i>

Fahnenpaten

Berta Zimmermann
Karl Niederberger

Fähnrich

Sepp Odermatt

Ehrenpräsident

Ueli Kaiser

Ehrenmitglieder

<i>Paul Achermann, Oberdorf</i>	<i>David Odermatt, Flüeli-Ranft</i>
<i>Joe Burkart, Stans</i>	<i>Josef Odermatt, Oberdorf</i>
<i>Doris Engelberger, Stans</i>	<i>Paul Odermatt, Oberdorf</i>
<i>NR Edi Engelberger, Stans</i>	<i>Peter Odermatt, Buochs</i>
<i>Edi Flüeler, Oberdorf</i>	<i>Sepp Odermatt, Stans</i>
<i>Paul Gander, Beckenried</i>	<i>Werner Odermatt, W'schiessen</i>
<i>Karl Gut, Stans</i>	<i>Willi Odermatt, Ennetmoos</i>
<i>Hermann Hess, Stans</i>	<i>Fredy Scheuber, Büren</i>
<i>Oswald Hess, Ennetbürgen</i>	<i>Alois Schuler, Stettlen</i>
<i>Bernadette Kaiser, Ennetmoos</i>	<i>Bruno Vogler, Oberdorf</i>
<i>Ueli Kaiser, Ennetmoos</i>	<i>Thomas Vogler, W'schiessen</i>
<i>Peter Kündig, Ennetbürgen</i>	<i>Leo Zimmermann, Luzern</i>
<i>Werner Michel, Oberdorf</i>	<i>Markus Zimmermann, W'schiessen</i>
<i>Andy Murer, Beckenried</i>	<i>Peter Zimmermann, Buochs</i>
<i>Alice Odermatt, W'schiessen</i>	<i>Walter Zimmermann, Ennetbürgen</i>

Horizont die Partyband zum mitflippen



Horizont ist die Partyband mit dem fetzigen Sound, die auch Ihr Publikum zum mitflippen bringt, sei es bei einer Partynacht im Zelt, bei einem Frühschoppen oder bei einer Open-Air Partynight. Die 5 Musiker zusammen mit der Sängerin Angi verstehen es immer wieder auf's Beste, das Publikum zu verzaubern.

Info's unter www.horizont.ch oder bei René Ehrbar 071 / 931 51 06

Bestens bekannt von den Auftritten bei

Oktoberfest Calella (E), int. Schlagerfestival Zell an der Mosel (D), Seilzieh-EM Bütschwil (CH), Fernsehstudio ORF (A), div. Regionalfernsehen und -radio, viele Festzelte in der ganzen Schweiz

Programm

Freitag, 6. Juni 2003

18.00 Uhr	Eröffnungsapero
19.00 Uhr	Plauschturnier
20.30 Uhr	Briefing in der Turnhalle / im Sitzungszimmer
21.00 Uhr	Tanzabend im Festzelt mit Horizont Barbetrieb mit DJ Kaffeebude mit dem Ländlertrio Chlewengruess
22.30 Uhr	Siegerehrung im Festzelt

Pfingstsamstag, 7. Juni 2003

Int. Open-Turnier

14.00 Uhr	Int. Open-Turnier Herren 680 kg
anschliessend	Int. Open-Turnier Herren 600 kg
19.00 Uhr	Rangverkündigung 680 / 600 kg
20.30 Uhr	Tanzabend im Festzelt mit Horizont Barbetrieb mit DJ Kaffeebude mit dem Echo vom Lizä

Wiegezeiten für die Mannschaften

11.00 – 12.00 Uhr	1. Wiegen
14.30 – 15.00 Uhr	2. Wiegen

Pfingstmontag, 9. Juni 2003

Int. Open-Turnier

13.00 Uhr	Kantonales Jugendturnier 520 kg Jahrgang 1987-1991
anschliessend	Rangverkündigung Jugendturnier
13.00 Uhr	Int. Open-Turnier Frauen 520 kg
anschliessend	Int. Open-Turnier Herren 640 kg
anschliessend	Rangverkündigung Frauen und Herren
18.00 – 24.00 Uhr	Barbetrieb mit DJ
bis 23.00 Uhr	Ausklang in der Seilziehenanlage

Wiegezeiten für die Mannschaften

09.00 – 10.00 Uhr	Jugendteams 520 kg
11.30 – 12.00 Uhr	Frauen 520 kg / Herren 640 kg

Dank an die Landbesitzer und Anwohner

Wie jedes Jahr wollen wir auch heuer den **Landbesitzern** speziell danken.

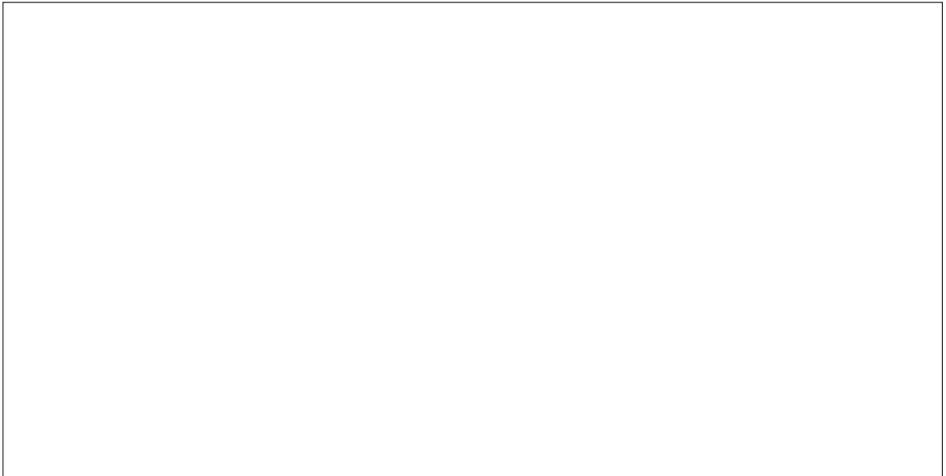
Walter von Matt, Mürggli, Stans
Walter Odermatt, Milchbrunnen, Stans
Genossenkorporation Stans
Politische Gemeinde Stans
Schützengesellschaft Stans
FC Stans

Dank Ihrem grosszügigen Entgegenkommen ist es uns möglich, unseren Seilziehkollegen ein optimales Umfeld in und rund um unsere Wettkampfarena zu bieten.

Den Anwohnern danken wir für das immer wieder entgegengebrachte Verständnis. Wir bemühen uns, Lärm und andere Unannehmlichkeiten über das Pfingstwochenende in erträglichem Rahmen zu halten. Ganz zu vermeiden werden diese leider kaum sein.

DANKE!

Tug of War Club Stans-Oberdorf



Vorstellung des neuen Trainingskonzepts

Zum Winteranfang 2002/2003 hat unser Trainer Peter Odermatt (Body) das neue Trainingskonzept vorgestellt. Mit diesem Konzept wünscht er sich ein breiteres, sportliches Publikum anzusprechen und somit mehr Menschen für den Seilziehsport zu begeistern. Die wichtigste Neuerung ergibt sich aus der Unterteilung des Kaders (Gesamtzahl der Aktiven) in drei Gruppen:

- **Elite**
- **Junioren**
- **Jugend**



Der Grundgedanke beruht darauf, den einzelnen sportlichen Ansprüchen mehr gerecht zu werden. Seilzieher, die national und international mehr Ansprüche an sich selbst und das Team stellen als andere, sollen die Möglichkeit haben, in der **Elite-Gruppe** genügend Trainingseinheiten unter Gleichgesinnten zu absolvieren.

Für Neueinsteiger ist der Aufwand zu Beginn meistens nicht im gleichen Ausmass möglich wie für unsere „alten Hasen“. Der Einstieg in unseren Seilziehsport kann daher langsam in der **Jugend-Gruppe** geschehen. Somit ist die Gefahr, dass sich neue „PullerInnen“ bereits zu Beginn überfordert fühlen, kleiner.

Für ein Zwischenjahr (z. B. aus beruflichen oder militärischen Gründen oder zum Übergang bis zur Elite-Gruppe) ist die **Junioren-Gruppe** gedacht. Besonders geeignet ist die Junioren-Gruppe aber auch für all jene, die gerne in einem kameradschaftlichen Team sportlich aktiv sein möchten, jedoch für unsere Jugend-Gruppe bereits zu alt sind oder einen geringeren Aufwand betreiben möchten.

Mit dem neuen Konzept ist sichergestellt, dass die bestmöglichen Trainingsbedingungen für ein breites, sportbegeistertes Umfeld geboten werden. Das Wichtigste an der Gruppen-Einteilung ist jedoch, dass es nur **einen** Seilziehclub Stans-Oberdorf gibt, der im kameradschaftlichen Kader an **einem** Seil zieht. Die verschiedenen sportlichen Wünsche können trotzdem berücksichtigt werden.

Interview mit Martin Kaiser

20 Jahre Plausch-Seilzieher

Martin Kaiser
Kilchliried 12
6362 Stansstad

Geb. Datum: 11.11.1964

Beruf: Zimmermann

Hobbies: Natur, Wandern,
Skifahren,
Musik und Familie



Du nimmst seit 20 Jahren an unserem Plauschturnier an Pfingsten teil. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Jubiläum! Wie bist du zum Seilziehen und zum Seilziehclub Stans-Oberdorf gestossen?

Dazumal durch meinen älteren Bruder Ueli, der aktiv im Verein dabei war.

Was ist der Anreiz am Plausch-Seilziehen? Was bringt dich dazu immer wieder teilzunehmen?

Möglichst viel Erfolg mit einer guten Mannschaft zu haben. Was uns auch gelungen ist. Danach gemütliches Ausklingen des Abends!

Was triffst du persönlich für Vorbereitungen in Bezug auf das Plauschturnier? Absolvierst du ein besonderes Training?

Ja, ich mache vorher 2 bis 3 Seiltrainings, damit ich mich wieder an das Turnier gewöhnen kann.

Besteht „deine“ Mannschaft immer noch aus den gleichen Personen wie vor 20 Jahren?

Anfangs waren wir Schulkollegen, dann zog ich mit den bekannten 6 Chummerbuebä an einem „Strick“. Ein paar Jahre hatten wir eine Firmen-Mannschaft und jetzt besteht unsere Mannschaft aus der Trichlergruppe Oberdorf, mit grossem Erfolg.

Wie habt ihr in den letzten Jahren als Mannschaft so abgeschnitten? Lagen gute Platzierungen drin?

Gute Platzierungen liegen immer im Bereich des möglichen, wenn in der ganzen Mannschaft der Kampfgeist stimmt. Letztes Jahr belegten wir den guten 3. Rang in Stans (Trichler Oberdorf) und den 2. Rang in Kägiswil.

Kleidet ihr euch jeweils nach aktuellen Ereignissen oder habt ihr gar keine Motto's?

Das Tenue alleine macht eine Mannschaft auch nicht stärker! An ein Motto haben wir nie gedacht. Das können andere „Pläuschler“ besser!

Gibt es etwas, dass du gerne verbessern oder ändern möchtest? Hast du besondere Wünsche oder Anliegen an den Club?

Ja, dass alle Mannschaftskollegen vor dem Turnier mehr Zeit für mehr Trainings haben. Dem Seilziehclub Stans-Oberdorf wünsche ich viel Power und Erfolg im Jahr 2003.

Vielen Dank für das interessante Interview. Wir hoffen auf viele weitere Pfingsten mit dir als „Pläuschler“!

Christof Schmitter

Gönnerliste

A. + H. Automaten NW AG, Stans
 Achermann H. + F. , Stans
 Achermann Josef AG, Stans
 Akon AG, Hergiswil
 Allmendhuisli, Stans
 Alpina, Wolfenschiessen
 Antonini AG, Stans
 Bachmann AG, Stans
 Balmer Etienne AG Stans, Stans
 Barmettler Garage , Stans
 Bedad AG, Ennetbürgen
 Berchtold Küchen, Stans
 Bettermann AG, Wolfenschiessen
 Blättler-Verlag, Emmenbrücke
 Büchel Elektro AG, Stans
 Bünter + Mathis AG, Wolfenschiessen
 Bünter Josef AG, Büren
 Burger Käse AG, Ennetmoos
 Christen Beni , Wolfenschiessen
 Christen Clemens, Stans
 Christen Ruedi , Stans
 Creabeton Baustoff AG, Stansstad
 Dinkel - Korner & Weibel AG, Buochs
 Durrer AG, Drogerie, Stans
 Ehrler Fahrschule, Stansstad
 Eichhof Brauerei , Luzern
 Eintracht Restaurant, Stans-Oberdorf
 Elektrizitätswerk Nidwalden, Oberdorf
 Engelberger Druck AG, Stans
 Felder Robert AG, Ennetmoos
 Flury AG Garage, Stans
 Frank Ernst AG, Ennetbürgen
 Gabriel AG Metzgerei, Wolfenschiessen
 Gabriel Transport AG, Ennetbürgen
 Lussi Garage, Stans
 M et P, Stans
 Migros Genossenschaft Luzern, Ebikon
 Glasi-Restaurant / Winkelried, Hergiswil
 Greber Circomedica AG, Kriens
 Gröbli AG Stick-Design , Emmetten
 Gut AG Garage, Dallenwil
 Gut Josef AG, Stans
 Happy Day, Wolfenschiessen
 Hartsteinwerk AG, Kehrsiten
 Heller Auto AG, Buochs
 Hergiswiler Glas AG, Hergiswil
 Hermann Hotel Garni , Stansstad
 Holcim Kies und Beton AG, Stans
 Horizont, Lütisburg
 IHA-GfK AG , Hergiswil
 Imboden Jürg, Stans
 Imfeld Küchen GmbH , Buochs
 JakoberAG Transporte, Stans
 Joller & Bissig Sanitär AG, Stans
 Joller Walter, Stalden
 Kant. Sportamt NW, Stans
 Käslin Hugo Transporte, Beckenried
 Kayser Holzbau AG, Oberdorf
 Keiser Metall - Stahlbau, Stans
 Klebag Chemie AG, Ennetbürgen
 Kuster Gebr., Stans
 Kuster Hansruedi , Buochs
 Leuthold Metallbau AG, Büren
 LSE Restaurant + Buffet, Stans
 Luftseilbahn Fell-Chrüzhütte AG
 Lussi Getränke AG, Stans
 Lussi-Filliger Paul, Oberdorf
 Luzern - Stans - Engelberg - Bahn
 M & L Paint Styling AG, Ennetbürgen
 Meier Carosserie, Ennetmoos
 Meyer AG, Ennetbürgen
 Mobiliar Versicherungen, Stans
 Motel Stans - Süd, Stans
 Näpflin Kobi AG, Emmetten
 Neue Luzerner Zeitung AG, Luzern
 Nyati Sports, Rümtingen (D)

Nidwaldner Kantonalbank, Stans	Waser Holzbau AG, Oberrickenbach
Niederberger Karl, Oberdorf	Waser Peter, Gartenbau, Buochs
Niedermann HLK AG, Stans	Windlin Kaspar , Kerns
NSD Niederberger AG, Dallenwil	Wyrsh Rene , Emmetten
Nidwaldner Sachversicherung, Stans	Zelger Apotheke , Stans
Odermatt AG Druckerei , Dallenwil	Zimmermann-Greter Berta, Stans
Odermatt AG Garage, Wolfenschiessen	
Odermatt Bäckerei, Stans	
Odermatt Joe, Buochs	
Odermatt Josef, Sennerei, Oberdorf	
Odermatt Sepp AG, Stans	
Odermatt Walter GmbH, Buochs	
Panoramawelt Lungern-Schönbühl	
Peba GmbH, Buochs	
Personal Sigma, Stans	
Pneu & Tuning AG, Stans	
Politische Gemeinde Stans, Stans	
Raiffeisenbank Vierwaldstättersee-Süd	
Rentenanstalt, Stans	
Risicar, Buochs	
Roggerli, Hergiswil	
Rossi Plattenbeläge AG, Stans	
Sauna Turmatthof, Stans	
Schallberger Leo AG, Oberdorf	
Schilter Zeltvermietung, Flüelen	
Schleiss AG, Oberdorf	
Schmitter Toni, Steinen	
Schmitter Ueli, Wolfenschiessen	
Schoch AG, Stans	
Schön Sport, Wolfenschiessen	
Soft Ice Verkauf, Zuzwil	
Spiess & Lischer AG, Wolfenschiessen	
Stalder + Birrer AG, Stansstad	
Urnerstafel Berggasthaus	
Viborg AG, Stans	
Victorinox, Ibach - Schwyz	
VM-Cars GmbH, Ennetmoos	
W.O.B, Wolfenschiessen	

Geladene Gäste

Nationalrat	Edi Engelberger
Ständerat	Marianne Slongo-Albrecht
Landamman	Dr. Leo Odermatt, Stans
Regierungsrat	Staatskanzlei, Stans
Gemeinderat Stans	Gemeindeverwaltung, Stans
Gemeinderat Oberdorf	Gemeindeverwaltung, Oberdorf
Turn- und Sportamt NW	Marktgasse, Stans
Sportvereinigung Stans	Kohlgraben 9, Stans
FC Stans	Postfach 351, Stans
Betriebskommission Eichli	Markus Gammeter, Stans
Landbesitzer	Walter Odermatt, Milchbrunnen, Stans Werner von Matt, Mürggli, Stans
Genossenkorp. Stans	Postfach 421, Stans
Fahnengotte	Berta Zimmermann, Fuhr, Stans
Fahnengötti	Karl Niederberger, Schinhalten, Oberdorf
Schweiz. Tauziehverband	Robert Schneider, Mosnang
Ehrenmitglieder des Tug of War Club Stans-Oberdorf	

Unser neuer Hauptsponsor: Getränkemarkt Lussi, Stans

Herr Lussi, Sie haben sich grosszügigerweise bereit erklärt, in den nächsten Jahren für den Seilziehclub Stans-Oberdorf als Hauptsponsor aufzutreten. Was verbindet Sie mit dem Seilziehsport und was hat Sie bewogen, als Sponsor mitzumachen?

Jahrzehnte lange Zusammenarbeit mit dem Club der Taten vollendet, und wirtschaftlich gesehen für Stans einiges bewegte. Wir haben die Höhepunkte mit dem Verein erlebt und ebenso den Ausstieg und den jetzigen vorbereiteten Wiedereinstieg.

Was erwarten Sie von der Zusammenarbeit mit dem SZC Stans-Oberdorf?

Mit dem Sponsoring wollen wir eine "Randsportart" unterstützen. Wir glauben, dass der Seilziehclub mit seinen jungen Athleten nicht nur durch unser Sponsoring, sondern dank Allen, die in irgend einer Form etwas beitragen, wieder ganz vorne an der Spitze mitmischen kann.

Die Wirtschaftslage ist zur Zeit nicht sonderlich gut, trotzdem gaben Sie dem Seilziehclub ausgerechnet jetzt den Zuschlag! Haben Sie davon auch einen Nutzen?

Getreu unserem gemeinsamen Motto "Stanser Power". Der Club trägt und ist im wahrsten Sinne der Worte Stanser Power und wir verarbeiten Äpfel zu Stanser Power wie Stanser Apfelsaft und Migi Moscht. Zudem wollen wir auch in schwierigen Zeiten unsere Stanser Vereine insbesondere den Seilziehclub Stans-Oberdorf unterstützen und beistehen.

Welchen Sport betreibt Migi Lussi in seiner Freizeit und welche Hobbies pflegt er?

Das ist eine sehr gute Frage. Momentan bleibt nicht viel Freizeit für Sport und Hobby übrig. Mit vier Kindern geht nach der Arbeit der Rest des Tages schnell vorbei. Ich geniesse jedoch den Mittwochabend in den Reihen des Männerturnvereins, wenn die Zeit dazu reicht.

Sie haben vier Kinder. Zu welchen Sportarten raten Sie ihnen?

Alexandra, Patricia, Rebecca und Christoph können selber wählen, welche Sportarten Sie betreiben möchten. Ich stehe ihnen bestimmt nicht im Weg, falls Sie den Seilziehsport wählen. Seilziehen ist eine Mannschaftssportart und jeder im Team muss zum Erfolg beitragen. Es formt nicht nur Körper, sondern auch Geist. Neben der spezifischen Kraft braucht es Wille, Ausdauer und Durchsetzungsvermögen wie im täglichen Leben.



Wie lange gibt es die Firma Lussi und wie lang existiert der Getränkemarkt schon?

Getränke Lussi gibt es schon seit langem. Zuerst waren wir in Oberdorf tätig und seit 1960 in Stans. Die Mosterei zügelten wir 1964 und etwas später integrierten wir eine fahrbare Brennerei. 1980 erstellten wir den ersten reinen Getränkeabholmarkt der Schweiz. 1998 konnten wir die neuen Räumlichkeiten für unsere Kunden eröffnen. Mit grossem Erfolg, wie man inzwischen weiss.

Herr Lussi, ich danke Ihnen für dieses Interview und wünsche Ihrem Betrieb weiterhin viel Erfolg.

Interview: Werner Rupp, langjähriger Turnierspeaker des SZC Stans-Oberdorf.



Herr Niederberger, Sie haben sich grosszügigerweise bereit erklärt, in den nächsten Jahren für den Seilziehclub als Co-Sponsor aufzutreten. Was verbindet Sie mit dem Seilziehsport und was hat Sie bewogen, als Sponsor mitzumachen?

Seilziehen ist eine faszinierende Sportart und es ist eine Zielgruppe, die mit beiden Beinen auf dem Boden der Realität steht und sich über eine hohe Standfestigkeit ausweist. Die Seilzieher haben mir als Sponsor viel Resonanz und Anerkennung im In- und Ausland gebracht. Ich hätte in jungen Jahren auch gerne Seilziehsport betrieben, doch aus Ausbildungsgründen war dies nicht möglich.

Was erwarten Sie von der Zusammenarbeit mit dem SZC Stans-Oberdorf?

Ich möchte diese Zielgruppe weiter aktivieren und die gute Zusammenarbeit aus meiner Tätigkeit als Betriebsleiter der Luftseilbahn Beckenried - Klewenalp in der Panoramawelt Lungern - Schönbüel weiterführen.

Die Wirtschaftslage ist zur Zeit nicht sonderlich gut, trotzdem gaben Sie dem Seilziehclub ausgerechnet jetzt den Zuschlag! Haben Sie davon auch einen Nutzen?

Man muss in schlechten Zeiten ins Marketing investieren und ich bin überzeugt, dass diese Zielgruppe eine dankbare Sache ist. Sie bringt uns in Lungern auch Sympathie ein und wir profitieren davon in mancherlei Hinsicht (Skifahren, Feste, Events, Auftritte, Fans).

Zudem habe ich die Stanser schon seit vielen Jahren unterstützt.

Welchen Sport oder Hobbies pflegt Paul Niederberger in seiner Freizeit?

Ich wandere gerne und mein Hobby sind Seilbahnen. Zudem bereite ich gerne Freude, wenn Besucher zu mir auf den Berg kommen.

Warum unterstützen Sie die Stanser Seilzieher und nicht eine Obwaldner Mannschaft?

Ich pflege mit den Obwaldner Mannschaften freundschaftliche Verbindungen und habe mit ihnen viele schöne Stunden erlebt. Jetzt sind die Stanser an mich herangetreten und daraus ergab sich dieses Sponsoring. Zudem macht mein Sohn Fabian im Club aktiv mit.

Ich danke Ihnen für dieses Interview und wünsche sowohl ihrem Betrieb als auch den Stanser Seilziehern viel Glück und Erfolg in der kommenden Sommersaison.

Interview: Werner Rupp, Stans.



Rückblick Pfingstturniere 2002

Internationales Jugendturnier 560 kg und Meisterturnier 680 kg

Zum vierten Mal in Folge organisierten wir ein internationales Turnier auf unserem Eichlrasen in Stans. Diesmal kam unsere Jugend zu internationalen Ehren. Bevor diese sich jedoch am Seil messen konnten, fand traditionsgemäss am Freitagabend das beliebte Plauschseilziehturnier statt. Wiederrum nahmen 30 Herren- und 8 Damen-Teams den Kampf gegeneinander auf, womit die Rekordzahl des Vorjahres egalisiert wurde. Ausser dem internationalen Jugendturnier führten wir noch das 680 kg Meisterturnier sowie ein offenes 600 kg Turnier durch.

Am diesjährigen Plauschturnier kann ein ganz aussergewöhnliches Jubiläum gefeiert werden. Der Bruder unseres OK-Chefs, Martin Kaiser, steht zum 20. Mal in Folge im Seil. Wir gratulieren ihm ganz herzlich zu dieser Leistung und hoffen auf weitere 20 aktive Jahre.

Am Freitag eröffneten also unsere Pläuschler unser schönes und intensives Wochenende. Wie immer waren sehr originelle Gruppen ebenso am Start wie halbe Profimannschaften. Sieger bei den Herren war die Mannschaft „Trychlerclub Bärgrinde“ vor den „Chlemmihind“ und dem „Trychlerclub Oberdorf“. Bei den Frauen hatten „Body's Frauen“ die Nase vor „Kurz Lätz“ und den „Lemon Girls“ vorn. Den Titel der originellsten Mannschaft holten sich bei den Herren die „Schluchtäggruftis und der geile Sven“ und bei den Frauen war es die Mannschaft „Scheychi Vegu“.



Im Anschluss begann das Festen und Feiern im Festzelt. Dieses Jahr mit einer neuen Unterhaltungsband, den „Horizont“. Ausgelassene Feststimmung sorgte für ein volles Zelt und eine volle Bar, wo bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde. Die Kaffeebude in der umfunktionierten Seilziehanlage war ebenso rege besucht. Auch dort war mit dem „Echo vom Loiwital“ für gute Unterhaltung gesorgt. Am Samstag spielten die „Bergbuebä“ ebenso gut. Ein wiederum gelungener Anlass wurde durch die anwesende grosse Gästeschar bestätigt: ein rundum gelungenes Seilziehfest.



Auch dieses Jahr meinte es Petrus gut mit uns und wir hatten gutes Fest-Wetter. Am Samstag um 10.00 Uhr begann das internationale Jugendturnier 560 kg. Mannschaften aus Deutschland, Belgien, Holland und England sowie unsere einheimischen Teams haben sich bei fairen Kämpfen gemessen. Um 11.00 Uhr begann dann das nationale Meisterturnier 680 kg. Nach einer kurzen Pause zur Erholung und Verpflegung der Zuschauer begann dann am Nachmittag das offene 600 kg Turnier. Unsere Teams vermochten noch nicht so zu überzeugen, stehen sie doch noch in der Aufbauphase zur Spitze des nationalen Seilziehportes.



Junioren 560 kg
Internat. Jugendturnier

1. Mosnang 1
2. Stans-Oberdorf 1
3. Ebersecken
4. Mosnang 2
5. Berketrekers
6. Gonten
7. Luthern
8. Goldscheuer

Herren 680 kg
Meisterturnier

1. Engelberg
2. Sins
3. Schongau
4. Mosnang
5. Kägiswil
6. Stans-Oberdorf
7. Thurtal
8. Zäziwil

Herren 600 kg
offen

1. Gonten
2. Nüegg-Lieli
3. Böllen
4. Stans-Oberdorf
5. Luthern
6. Appenzell
6. Waltenschwil-Kallern
8. Bleifuss Dietenbach



Andy Murer und Werni Rupp



Im Anschluss an einen unterhaltsamen und schönen Turniertag, an dem tolle und faire Wettkämpfe zu sehen waren, wurde im Festzelt, in der Bar oder in der Kaffeestube bis in die frühen Morgenstunden kräftig und ausgelassen gefeiert.

Am Sonntag wurde dann wieder zum Aufräumen gerufen. Bis Montagabend war bereits wieder sehr viel „versorgt“ und erledigt, so dass mit dem Training schon bald wieder begonnen werden konnte.

An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, allen fleissigen Helfern vor, während und nach dem Turnier im Namen des Seilziehclubs Stans-Oberdorf nochmals für den tollen Einsatz recht herzlich zu danken. Ohne so viele fleissige Hände könnte ein Anlass dieser Grösse nicht stattfinden.

Ursula Gander

30 Jahre Tug of War Club Stans-Oberdorf



Im Frühling **1973** gründeten Hermann Hess, Osi Hess, Kari Gut, Paul Achermann und Edi Flühler den Seilziehclub Stans-Oberdorf. Als Patenpaar dem Club beizustehen gaben Berta (Zimmermann) Greter und Kari Niederberger ihr Einverständnis. Anfänglich standen Plausch und gemütliches Zusammensein im Vordergrund.

In the spring of **1973** Hermann Hess, Osi Hess, Kari Gut, Paul Achermann and Edi Flühler founded the Tug of War Club Stans-Oberdorf. Berta (Zimmermann) Greter and Kari Niederberger agreed to be founding patrons. From the start, it was a friendly and enjoyable get-together.



Nach mässigen Erfolgen in den Anfangsjahren wurde 1978 der erste Schweizermeistertitel in der 560 kg Klasse erzogen. Auch in den schwereren Klassen reichte es ab und zu auf das Treppchen.

A few middling successes after start-up were followed in 1978 by the Swiss Masters Title in the 560 kg class, and a few places on the Podium steps in heavier classes.



1981 saw the election of Ueli Kaiser as President and Body Odermatt as Trainer, resulting in the teams from Stans reaching even higher Podium places.

1981 wählte die Generalversammlung Ueli Kaiser zum Präsidenten und Body Odermatt als Trainer. Dies hatte zur Folge, dass im Club andere Ziele gesteckt wurden. Immer öfters mischten die Teams aus Stans um die vordersten Ränge mit.

OBERDORF 640 KG

Schweizer Meister 1982
Vize - Weltmeister 1982 Kapte Town



Stehend von links:Sepp Odermatt,Markus Zimmermann, Walter Zimmermann,Ueli Kaiser,Coch Leo Zimmermann
Kniend von links:Paul Odermatt,Joe Burkart,Werner Odermatt,Trainer Peter Odermatt.

1982 wurde der erste Titel in der 640 kg Klasse Tatsache. Dies obwohl die Mannschaft an einem Turnier der Meisterschaft nicht anwesend war. Der Club nahm nämlich auf Einladung des englischen Verbandes mit Erfolg an einem Wettkampf in Peterborough teil um Erfahrung zu sammeln. Dazu kamen noch drei Siege im Schweizercup. Diese

1982: Their first title in the 640 kg class became reality in 1982, even though the team was not present at one tournament match. They had accepted an invitation from the English Federation to a contest in Peterborough to gain experience – with success!



Erfolge veranlassten den Verband die Nidwaldner für die WM in Südafrika zu qualifizieren. Silber in der 640 kg Klasse und Bronze bei den 720ern waren die ansehnliche Ausbeute.

Völlig überraschend gewann der SZC Stans-Oberdorf **1983** in Irland den 640 kg Europameistertitel. Aus Anlass des 10 Jahr Jubiläums luden die Stanser 22 Teams aus neun Nationen zu einem Turnier in den Nidwaldner Hauptort ein. Es war ein hochstehender Wettkampf aus dem die Einheimischen als Zweitplatzierte hinter Engelberg hervorgingen. Seit diesem Jahr ist Stans-Oberdorf auch international ein Begriff.

They also had three victories in the Swiss Cup, resulting in their qualification for the World Masters Cup in South-Africa, where they won Silver in 640 kg and Bronze in 720 kg classes.

1983: Surprise European Masters Title for the SZC Stans-Oberdorf in Ireland in the 640 kg class. To celebrate their 10th anniversary the SZC invited 22 teams from 9 countries to Stans. It was a top-notch tournament, in which the SZC came second behind Engelberg. Now Stans had achieved international fame and success.

1985 starteten die Stanser erstmals an den World Games in London und sicherten sich den zweiten Platz hinter der Republik Irland. Zum 25. Jahr Jubiläum der TWIF durfte der SZC Stans-Oberdorf die Weltmeisterschaften durchführen. Mehr als 8000 Zuschauer fanden bei schönstem Herbstwetter den Weg auf die mitten im Dorf gelegene



Tottikonmatte. Nicht zuletzt wegen des frenetisch mitgehenden Publikums erkämpften sich die Gastgeber in einem packenden Wettkampf die Krone in der Königsklasse bis 640 kg. Das Jahr wurde mit dem zweiten Platz an der Zentralschweizer Sportlerwahl erfolgreich abgeschlossen.

In den folgenden Jahren waren die Stanser immer wieder national, wie international, erfolgreich. **1988** gab das 640er Team die ganze Saison in der Schweiz keinen Punkt ab und am Schweizercup in Stans gab es trotz „Organisationsstress“ drei Siege zu feiern.

1985: For the first time Stans-Oberdorf started in the World Games in London and achieved second-place behind Ireland. For the 25th anniversary of the TWIF, Stans was able to host the World Masters championships, and in the most wonderful autumn weather could welcome 8000 spectators to the Tottikon Arena. Cheered on by the spectators, the home team took the title in the 640 kg class, and were subsequently voted into second place in the Central Swiss overall Sports Award for that year.



Over the following years the SZC were repeatedly successful on both a national and international level. During **1988** the 640 kg team managed three victories in Stans throughout the season without conceding any points in the Swiss Cup (despite organisational stress).

An den World Games **1989** in Karlsruhe gab es erstmals Gold bei den 640ern und die 720 kg Mannschaft erzog sich die Silbermedaille. Im gleichen Jahr reichte es für die Stanser, gezielt verstärkt, gleich zu drei Europameistertiteln. Als Saisonabschluss folgten die starken Mannen einer Einladung zu einer dreiwöchigen Seilziehtournee in Südafrika.

At the **1989** Games in Karlsruhe, first time Gold for the 640 kg – and Silver for the 720 kg teams. The same year saw the SZC Stans, purposedely strengthened, win three European Masters Titles and to crown the season's end the "Strongmen" accepted an invitation to a 3-week's tournament in South Africa.



1990 erkämpften sich die Nidwaldner den ersten WM-Titel den die TWIF in der 680 kg Klasse vergab. Auch die 560er holten sich die begehrte Goldmedaille. Wegen des starken Regens wurde das nationale Turnier in diesem Jahr zum Teil im Festzelt

The TWIF gave its first Worldchampion Title in the 680 kg class in **1990**, which was won by the SZC, together with the Gold medal in the 560 kg class. Due to heavy rainfall, the national tournament was held under canvas, which didn't hamper enjoyment.

ausgetragen, was eine einmalige Ambiance ergab.

Das Jahr **1991** stand ganz im Zeichen der Europameisterschaft, die in Stans durchgeführt wurde. Die Einheimischen selektionierten sich bei den 640ern, wie auch bei den 680ern. Auch diesmal gaben sie sich vor heimischem Publikum keine Blöße und siegten in beiden Klassen.

1992 konnte die Saison mit 22 Junioren in Angriff genommen werden. Dieser Zuwachs war vermutlich auf die tolle EM-Stimmung in Stans zurück zu führen. Im gleichen Jahr wurde das Nationalkader ins Leben gerufen. Von nun an wurde nicht mehr ein Club, sondern einzelne Athleten für die Nationalmannschaft selektioniert. Der SZC Stans-Oberdorf konnte auch in den folgenden Jahren etliche Aktive für das Kader stellen. An der WM in Irland gab es drei Gold- und eine Silbermedaille mit Stanser Beteiligung.

The European Championships were held in Stans in **1991**, and the locals didn't disappoint the home audience and won in both the 640 kg and 680 kg categories.

1992: Following the EM success, 22 juniors joined the club, and the national squad was established, from which individual athletes were selected for the National Team. The SZC provided many members of this squad over the following years, and at the WM in Ireland, Switzerland brought home 3 Gold and 1 Silver medals.



Im Frühling **1993** hatten die Seilzieher die Gelegenheit, sich in der breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Bei „Wetten dass..?“, der bekannten Fernsehsendung, ging es darum, die voll beladene, etwa sieben Tonnen schwere Stanserhornbahn in zwei Minuten zehn Meter den Berg hinauf zu ziehen. Die Wette ging leider um ein paar Sekunden verloren, zum Wettkönig reichte es aber trotzdem noch.

Im gleichen Jahr wurde auch die neue Trainingsanlage im Eichli eingeweiht. Diese wurde von den Clubmitgliedern in vielen Fronstunden zum grössten Teil selbst erstellt. An den World-Games in Holland konnten etliche Stanser einen Riesenerfolg verbuchen: Gold in beiden Gewichtsklassen.

Spring **1993** saw fame for the SZC in the international TV game show “Wetten dass..?“, whereby the SZC would pull a fully loaded, 7-ton carriage of the Stanserhorn Railway 10 meters up the mountain in 2 minutes. They lost by a few seconds, but were still voted “Betting Kings” of the TV show.

In the same year new training facilities were opened in Eichli, with the big strong boys doing much of their own DIY themselves. At the World Games in Holland, several Stans members had huge success with Gold in both weight classes.

Für die 560 kg Mannschaft reichte es **1994** endlich zum lange ersehnten zweiten Schweizermeistertitel in der Clubgeschichte. Dazu kamen die Goldmedaillen in den Klassen 640 und 680 kg. An der WM in Schweden erzogen sich die Stanser mit der Nationalmannschaft drei Gold- und zwei Silbermedaillen. Sehr stolz ist der Club heute noch auf den Nidwaldner Sportpreis, der ihnen 1994 verliehen wurde. Seit dem gleichen Jahr trainierten auch einige Frauen unter Trainer Body Odermatt. Gleich im ersten Jahr errangen sie den, damals leider noch nicht offiziellen, Meistertitel.

1994: The second Swiss Masters Cup win for the 560 kg team in the club's history, and Gold medals in the 640 kg and 680 kg as well. At the WM in Sweden, the Swiss won 3 Gold and 2 Silver medals. The SZC is still proud of its coveted Nidwalden Sport Prize, won in 1994. The first women's team, trained by Body Odermatt, in their first year attained the Masters Title, although not officially recognised in those days.





1995 wurden die Leichtgewichte der 560 kg Mannschaft überlegen Schweizermeister. Weitere Titel errangen die Damen, die 640er sowie die 680 kg Mannen. Die Junioren rundeten die überragenden Leistungen mit dem Vize-Meistertitel ab. Am Schweizercup, der nach 1988 zum zweiten Mal in Stans durchgeführt wurde, gab es drei Siege zu feiern. Saisonhöhepunkt für zwei Stanser war sicherlich der Gewinn des Junioren Europameistertitels in Spanien.

1996 hatte der Club die ganze Saison mit Verletzungspech zu kämpfen. Bei den 640ern fehlten zwei Punkte zum

1995: 560 kg light weight Swiss Masters Title. Further titles for the women, and for the 640 kg and 680 kg men's teams. The juniors rounded it up with the Vice Masters Title. The Swiss Cup, held in Stans for the second time since 1988, saw 3 victories to celebrate, and the season's highlight brought 2 juniors from Stans the Junior European Masters Title in Spain.

1996: The SZC was plagued by injuries and they were 2 points short of the Title

Titelgewinn. Den Damen, 600 kg und 680 kg reichte es jedoch zur Goldmedaille.

An der WM in Slagharen erzogen sich die Stanserinnen und Stanser mit der Nationalmannschaft drei Gold-, zwei Silber- und eine Bronzemedaille.

Im Juni **1997** übernahm Bruno Vogler das Traineramt von Body Odermatt. Es wurde mit fünf Schweizermeistertiteln und zwei Cupsiegen das erfolgreichste Jahr in der Vereinsgeschichte.

1998 wurde im Eichli das erste internationale Openturnier ausgetragen. Für alle Beteiligten, Seilzieher, Offizielle, Zuschauer, sowie Organisatoren, war es

win for 640 kg. But the women's 600 kg and 680 kg managed Gold medals.

At the WM in Slagharen, the national women's and men's teams with SZC participation achieved 3 Gold, 2 Silver and 1 Bronze medals.

1997: In June Bruno Vogler took over as trainer from Body Odermatt. It became the Club's most successful year with five Swiss Masters Titles and two Cup wins.

1998: The first International Open was held in Eichli. For all those involved: tuggers, officials, audience, and organisers, it was a great success

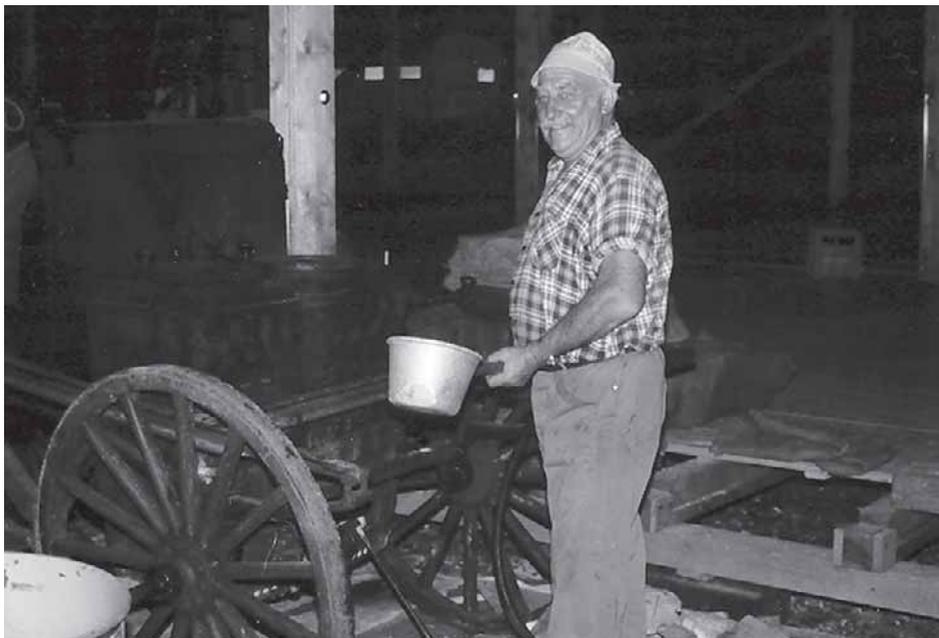


ein toller Anlass, der hervorragenden Sport zeigte. Am Schweizercup gab es zwei Erfolge zu feiern: 600 kg und 680 kg. In der Meisterschaft fehlten dem 640er Team nach einer eindrucksvollen Aufholjagd lediglich zwei Punkte zur erfolgreichen Titelverteidigung. Auch die 680er wurden Vizemeister, das nach acht Titeln (!) in Serie.

Am 23. November verstarb, leider viel zu früh, unser Freund und Betreuer Alois Odermatt. Über Jahre hinweg amtierte er als umsichtiger Platzwart, ruhiger Wasserträger beim 640er Team und als treuer Helfer an unseren Turnieren.

for the sport. There were two wins for 600 kg and 680 kg in Swiss Cup, but in the Masters the 640 kg team lost 2 points in their attempt to successfully defend their title. The 680 kg team, however, managed Vice-Champion, bringing the total to 8 titles in a series.

On 23rd November, the death of our friend and caretaker Alois Odermatt. For years he had been our loyal helper at tournaments and took care of our 640 kg team.



Der Modus der Schweizermeisterschaft gab im Club schon lange zu reden. Aus diversen Gründen entschieden sich die Aktiven und der Vorstand zum Rückzug der 640er Mannschaft von der Meisterschaft. Stattdessen wollte man mehr internationale Anlässe besuchen.

In den Jahren **1999 – 2002** reisten die Stanser an verschiedene internationale Anlässe. Auch an den offenen Meisterturnieren waren die Teams anzutreffen. Die Teilnahme an den Schweizercups, wie auch an den Indoorturnieren war selbstverständlich.

Im April **1999** übernahm Body Odermatt wieder das Traineramt. Sein Ziel war es, vermehrt mit ganz jungen Seilziehern zu arbeiten.

Erste Erfolge stellten sich im Sommer **2000** ein. Am Jugendturnier in Escholzmatt überraschend vierte, reichte es den Stansern im holländischen Heino gar zum Sieg und das bei einer Beteiligung von 42 Mannschaften. Im September des

The restructuring and rule changes for the Swiss Masters caused much controversy within the club, resulting in the team members and officials withdrawing from the contest to participate in more international events.

1999-2002: The SZC travelled to many international tournaments and also took part in Open Masters competitions, the Swiss Cup and indoor events.

In **1999** Body Odermatt returned as trainer – his aim being to concentrate on young members.



2000 First success came in summer of 2000 with a surprising fourth place at the Junior tournament in Escholzmatt, followed by a win at Heino in Holland against 42 other teams. The SZC visited friends at a tournament in Bosley the same year, as well as the Open-WM in Blackpool.



gleichen Jahres reiste der Klub zu den Freunden aus Bosley an ein Turnier, sowie an die Open-WM nach Blackpool.

Nach den internationalen Turnieren in den vorangehenden drei Jahren führten die Stanser **2001** den Schweizercup durch. Wieder einmal gab es guten Sport und ein gelungenes Fest im Eichli. Einige gute Ränge durften an Turnieren in Deutschland, Belgien und in Kanada



2001: After 3 years of international competitions, the Swiss Cup was once again held in Eichli providing good sport and entertainment. Good placings were also won in Germany, Belgium and Canada. The participation at the European Masters in Bütschwil was an exciting experience.



gefeiert werden. Auch die Teilnahme an der Europameisterschaft in Bütschwil war für die Nidwaldner ein besonderes Erlebnis.

Im Februar **2002** waren die Seilzieher im Einkaufszentrum Länderpark zu Gast. Eine Woche dauerte die eindrücklich gestaltete Ausstellung, verbunden mit Trainings und Schülerturnieren. Als Abschluss wurden die Meisterturniere Indoor Jugend 600 kg und Aktive 640 kg ausgetragen. Beide Titel gingen an die einheimischen Seilzieher. Im Frühling erweiterte man erneut in vielen Fronstunden die Trainingsanlage im Eichli. In dieser Saison gab es wieder einige ansprechende Resultate.

2002 In February 2002 the SZC Stans were guests at the shopping center Länderpark. The week-long exhibition comprised training and student contests, culminating in the Masters Indoor Youth tournament for 600 kg and men's 680 kg. Both titles went to local teams. Spring saw more DIY at the Eichli.





Vor allem die ganz jungen Puller setzten sich gut in Szene.

The season brought some promising results, especially for young members.

Dank dem neuen Meisterschafts-Modus, der auf diese Saison eingeführt wurde, werden die Athleten des Seilziehclubs Stans-Oberdorf sicher wieder mehr auf den Schweizer Seilziehplätzen anzutreffen sein. Wir sind gespannt darauf!

Thanks to new regulations for the Swiss Masters this season, the SZC athletes are looking forward to once again competing in such events.

Gerne habe ich auf die 30 Jahre des Tug of War Club Stans-Oberdorf zurückgeschaut. Es gab viele Titel zu feiern, aber auch viele Niederlagen und Rückschläge zu verarbeiten. Aber es sind bekanntlich genau diese Niederlagen und Rückschläge, die ein Team stärker machen, sofern man aus ihnen lernen will.

I have enjoyed looking back over 30 years of Tug of War Stans-Oberdorf. There have been many titles to celebrate, but also some defeats and setbacks to digest, and it is the latter that are said to make a team stronger if one can only learn from them.

Freuen wir uns auf die nächsten 30 Jahre mit den Stanser Seilziehern!

Let's look forward to the next 30 years with the Stans tuggers!

Joe Burkart

Joe Burkart

Köpfe des Tug of War Club Stans-Oberdorf

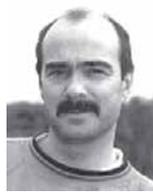
Präsidenten



Paul Achermann



Peter Zimmermann



Ueli Kaiser
Ehrenpräsident



Christof Schmitter

Funktionäre und Vereinsunterstützer



Body Odermatt
Trainer



Kari Gut



Edi Engelberger



Georges Stalder
†13.09.2001



Peter Kündig



Werni Rupp



Bernadette Kaiser



Berta Zimmermann



Kari Niederberger



Martin Kaiser, 20 Jahre Plauschseilzieher

Schiedsrichter



Willi Odermatt



Paul Betschart



Kaspar Windlin

Aktive, die einen der folgenden Meistertitel errungen haben:

	EM	WM	WG
 Walti Zimmermann	1983		
 Body Odermatt	1981, 1983, 1989 1989, 1991, 1991	1985, 1990, 1992 1994, 1994, 1996 1996	1981, 1989 1993, 1993
 Markus Zimmermann	1989	1985	1989
 Sepp Odermatt	1983	1985	
 Paul Odermatt	1983	1985	

Aktive, die einen der folgenden Meistertitel errungen haben:

	EM	WM	WG
 Hans Odermatt †18.01.1994	1989, 1991	1990	1989
 Adi Schuler	1989	1990	
 Werni Odermatt	1983, 1989, 1989 1991, 1991	1985, 1990 1992, 1994	1989, 1993
 Alois Schuler	1989, 1989, 1991	1990, 1992, 1994	1989, 1993
 Bruno Vogler	1989, 1989 1991, 1991	1990, 1992, 1992 1994, 1994, 1996 1996	1993, 1993

Aktive, die einen der folgenden Meistertitel errungen haben:

	EM	WM	WG
 Andi Murer	1989	1992	1989, 1993, 1993
 Ueli Kaiser	1983, 1989 1991, 1991	1985, 1990, 1994 1994, 1996, 1996	1989, 1993 1993
 Leo Zimmermann Coach	1983, 1989, 1989	1985, 1990 1992, 1992	1989
 Joe Burkart	1983, 1989 1991, 1991	1985, 1990, 1992 1992, 1994, 1994 1996, 1996	1993, 1993
 Paul Gander	1991	1992	1993

Aktive, die einen der folgenden Meistertitel errungen haben:

	EM	WM	WG
 <p>Viktor Käslin</p>		1996	
 <p>Rene Mathis</p>	1989	1996	
 <p>Ruedi Durrer</p>		1992, 1994, 1996	1993
 <p>Walti Berchtold</p>		1996	

Juniorentitel (EM, WM und WG)



Urs Waser



Bruno Waser



Christof Schmitter



Martin Frank



Adi Gander



Roger Zimmermann



Andi Zimmermann



Peter Wigger



Franz Niederberger



Marco Hofmann



Roger Nöpflin

In den 30 Jahren unserer Vereinsgeschichte errang unser Club somit total sage und schreibe **125** Titel! Die Vizemeister-Titel und dritten Ränge hier noch aufzuzählen, würde wahrscheinlich den Rahmen dieses Festführers sprengen.

Ruder-Erlebnis

Bei der Ruderregatta in Sarnen 2002 stellte der Seilziehclub acht Helfer zur Verfügung. Als Dank dafür durften wir am Samstag 14. September 2002 einen Einblick in den Ruderclub Stansstad nehmen. Nach der Begrüßung durch Jochen Klemmt vom Seeclub und einer kurzen Erläuterung zu den Bauarten der Boote und der verschiedenen Bootstypen, durften wir in diesen endlich Platz nehmen. Und glaubt mir, das war nicht ganz so einfach... aber noch interessanter wurde es, als wir (gemeinsam!) zu rudern begannen.

Mit in jedem Boot sass zum Glück auch ein geübter Ruderer oder eine geübte Ruderin. Für die einen wurde die erste Fahrt in einem so schmalen Boot etwas länger, für die anderen etwas kürzer. Drei von uns blieben vorerst an Land bis alle Boote weg waren und begaben sich dann mit einem Surfskiff auf den See. Auch das erwies sich nicht als einfach, denn Kai und Fabian gingen dabei baden. Aber sie nahmen es mit Humor, denn ein kleines unfreiwilliges Bad gehörte einfach dazu!



Nach dieser mehr oder weniger anstrengenden Erfahrung (auf und im See) bedankten wir uns beim Seeclub mit einem kräftigen Applaus.

Thomas Gut

OK- und Sponsorenessen 2002

Am 18. Januar 2003 um 20.00 Uhr fand im Hotel Winkelried in Stansstad das Sponsorenessen statt. Nach dem Aperitif eröffnete der Präsident Christof Schmitter das Dinner. In gemütlicher Atmosphäre genossen wir ein etwas ausgefallenes aber sehr exklusives Essen. Zwischen den verschiedenen Gängen gab es immer wieder genug Zeit über vergangene Zeiten und mit den Sponsoren über das vergangene sowie das folgende Pfingstturnier zu diskutieren. Vor dem Dessert hielt Chrisi Rückschau auf 30 Jahre Seilziehclub Stans-Oberdorf. Die beeindruckende Power Point Präsentation gab vor allem bei den „alten“ Seilziehern Anlass zu eifrigen Diskussionen. Mit glänzenden Augen schwärmten sie von alten, goldenen Zeiten. Chrisi, Body und Ueli gaben Erklärungen zu den einzelnen Fotos und es wurden viele lustige Anekdoten zum Besten gegeben.

Bruno Niederberger

Int. Turnier in Bristol (GB) 24. - 26. Mai 2002

Wenn der Seilziehclub eine Reise tut ... am Freitag 24. Mai 2002 trafen wir uns wieder einmal bei der Seilziehanlage im Eichli. Mit von der Partie waren auch unser treuer Helfer, der ehemalige Kassier Peter Kündig und unser Sponsor Paul Niederberger (Klewen) mit ihren Frauen. Mit Privatautos fuhren wir zum Flughafen Kloten. Beim Check-In trafen wir unsere Seilziehkollegen von Sins, die ebenfalls am Turnier in England teilnahmen. Nach einem angenehmen Flug landeten wir in London Gatwick. Von da ging's mit dem Bus weiter nach Bristol. Dort angekommen besichtigten wir zuerst den Turnierplatz, welcher zu diesem Zeitpunkt noch voll im Aufbau war. Nach einem „kleinen“ Imbiss und einem Glas trübem englischem Bier begab sich die ganze Reisegruppe ins Hotel.

Ganz in der Nähe des Hotels befand sich eine geeignete Laufstrecke, auf der wir am nächsten Morgen bei starkem Wind joggen konnten. Mit dieser Leistung war auch das Frühstück mehr als verdient! Mit dem Bus ging's danach zum Turnierplatz, der mit unserem am Pfingstturnier nicht zu vergleichen war: ausserhalb des eingezäunten Turnierplatzes standen ein älteres Armeezelt, einige kleine Mannschaftszelte und ein Speakerwagen sowie die Anzeigetafel... und das war's. Die typische englische Art machte sich auch hier bemerkbar.

Dann ging's endlich los! Das internationale Seilziehturnier des Seilziehclub Felton, welches zum 55. Geburtstag organisiert wurde, begann. Es war ein hartes Turnier, das mit Top-Teams aus England, den Veense Boys aus Holland sowie Sins und Stans-Oberdorf aus der Schweiz eine starke Besetzung aufwies.

Trotz regnerischem und kaltem Wetter gab es lange Kämpfe über drei Züge. Wir kämpften in der 640er Klasse, welche in zwei Gruppen à je 8 Teams aufgeteilt war. In der Rangliste belegte unser Team den vierten Rang mit 14 Punkten. Wir lagen in der Wertung nur drei Punkte hinter dem Gruppensieger und waren sogar punktgleich mit den Drittplatzierten, welche die Direktbegegnung 2:1 für sich entschieden. Wir konnten unseren mitgereisten Fans einen guten Wettkampf zeigen und beweisen, dass wir mit viel Ehrgeiz und voller Motivation alles daran setzen um gute Seilzieher zu werden. Schlinggi durfte in der 680er Klasse bei einer englischen Mannschaft mitziehen, wobei er Erfahrung sammeln und seine Englisch-Kenntnisse verbessern konnte.



Nach dem wohlverdienten Duschen oder Baden im Hotel ging's wieder zum Turnierplatz, wo wir zu einem feinen Nachtessen eingeladen waren. Anschließend folgte eine kleine Party. Diese verliessen alle (Stans-Oberdörfler) sehr bald um den verdienten Schlaf zu geniessen, denn es war ein sehr anstrengender Tag!

Am Sonntag fahren wir für den Heimflug in die Schweiz sehr früh wieder zum Flughafen. Es bleiben sehr schöne Erinnerungen an ein Wochenende unter Gleichgesinnten in England.

Thomas Gut

Indoor-Turnier Länderpark 19.+22.2.2002

Am Dienstagabend fand unser letztes Training vor dem grossen Spektakel bereits im Länderpark und vor Publikum statt.

Auch dieses Jahr war der Aufmarsch der Zuschauer während des Indoor-Anlasses sehr gross. Der Event begann bereits am Mittwoch mit unseren Schülern. Begeisterte Schülerinnen und Schüler von der 1. – 9. Klasse kamen auf den Wettkampfbplatz mitten im Länderpark. Mit grossem Einsatz absolvierten sie spannende Wettkämpfe.

Am Samstagmorgen begann das grosse Indoor-Turnier unter der Leitung von Andi Murer und dem versierten Speaker Werner Rupp. Es gab eine Doppel-Vorrunde und die Zuschauer erlebten die Wettkämpfe auf zwei Indoor-Bahnen. Unsere Stanser Puller konnten in der ersten Vorrunde dem Team Mosnang 1, dem späteren Turniersieger einen Punkt abnehmen. Ansonsten gab es sehr ausgeglichene, zum Teil harte Fights, welche für sehr gute Werbung beim Publikum sorgten. Bei der 600kg Mannschaft siegte Mosnang 1 vor Stans 1 und Ebersecken. Auf Platz vier kam Mosnang 2 dahinter Stans 2 und auf Rang 6 Waldkirch.





Danken möchten wir hier besonders denjenigen Mannschaften, die am frühen Morgen ihre Puller (wegen Militärdienst oder anderen Gründen) in der halben Schweiz zusammen gesucht haben.

Nach einer kurzen Pause, die musikalisch durch unseren bewährten DJ „Louis de Raffinesse“ ausgefüllt wurde, begann um ca. 15.00 Uhr das 640er Turnier. Auch hier kam es zu sehr interessanten Kämpfen, die grosse Beachtung beim Publikum fanden. Dieses Mal konnte Stans den Heimvorteil nutzen und siegte vor Mosnang und Schongau. Auf die Plätze verwiesen wurden Stans 2 vor dem Aargauischen Team Waltenschwil-Kallern. Leider wurde dieses Turnier nicht wie letztes Jahr als Schweizer Meisterturnier anerkannt. Dennoch fühlen wir uns *inoffiziell* als Schweizer Indoor-Meister der Königsklasse.

Cornelia Odermatt und Ursula Gander

Eishockey-Match

Am Samstag, 4. Januar um 7.30 Uhr in der Früh, besammelten wir uns in Engelberg bei der Eishalle. Unser alljährlicher, zur Tradition gewordener Eishockey-Match stand auf dem Programm. Als wir die Ausrüstung gefasst hatten, wurde die Mannschaftseinteilung bekannt gegeben. "Guetti" der sehr gute Vorarbeit leistete, hatte die Spieler glücklicherweise schon eingeteilt. Dann kam die wirkliche Herausforderung: das Einkleiden der Beteiligten. Dies dauerte eine ganze Weile. Schliesslich schafften es alle und standen schlussendlich in voller Montur auf dem blanken Eisfeld. Der Startpfeiff ertönte und alle lieferten vollsten Einsatz, so dass es ein super Spiel wurde. Beide Mannschaften spielten sehr kämpferisch um den Sieg. Es entstand nie der Eindruck es könnte sich „nur“ um einen Plausch-Match handeln. Es wurde sehr körperbetont gespielt und mit fairen Mitteln gekämpft. Die positive Bilanz am Schluss des Spiels - keine Verletzten. Die gelbe Mannschaft schlug die rote vernichtend mit 10 : 7 Toren. Die Roten haben ihre Niederlage humorvoll verkraftet und alle Spieler



hatten ihren Spass an diesem Plausch-Match. Mit über dreissig Teilnehmern hat dieser Anlass eine Rekordmarke erzielt. Ich hoffe dass dieser Event auch nächstes Jahr wieder stattfindet und freue mich schon auf eine neue Herausforderung.

Pascal Stutz

Turnierdatenplan 2003

Datum	Veranstalter	560 kg	640 kg	Junioren	Frauen	Offen
-------	--------------	--------	--------	----------	--------	-------

22.02.03 Indoorturniere Stans U 23 600 kg und Elite 640 kg
06.04.03 Kantonalmeisterschaft Ebersecken Ettswil

26.04.03	Thurtal					***
27.04.03	Thurtal				14.00	640 kg 13.30

10.05.03 Meisterturnier 680 kg Waldkirch 13.30

10.05.03	Waldkirch					Jugend 13.30
11.05.03	Waldkirch			13.30		
10.05.03	Luthern			13.30		
11.05.03	Luthern					640 kg 13.30

17.05.03	Nottwil	16.00				
18.05.03	Nottwil					***
24.05.03	Gonten			16.00		
25.05.03	Gonten	13.00			10.00	

07.,09.06.03 Intern. Turnier Stans

14.06.03	Mosnang	16.00				Jugend 16.00
15.06.03	Mosnang		13.30	13.30		
21.06.03	Schongau			15.30		
22.06.03	Schongau		13.30			
28.06.03	Kerns			16.00	17.00	
29.06.03	Kerns		13.30			
29.06.03	Escholzmatt			10.00		Jugend 13.30

05.07.03	Schangnau			16.00		Schüler 13.30
05.07.03	Sins		19.00	16.00		Schüler 13.30
12.07.03	Ebersecken					Schüler 13.30
13.07.03	Ebersecken	13.30		10.00		

19.07.03	Engelberg			13.30	11.00	Schüler 10.00
20.07.03	Engelberg		13.30			

26.,27.Juli,2.,3. August Sommerpause

16.08.03 CH-CUP Nüegg Lieli /Hohenrain

23.,24.08.03 Int. Jugendturnier Deutschland (Duisburg)

30.08.03 Meisterturnier 600 kg Waltenschwil 17.00

Meisterturnier Junioren Waltenschwil 13.30

30.08.03	Waltenschwil				19.00	
13.09.03	Appenzell					600 kg 16.00

- *** Thurtal U 23 640 kg 16.00
- *** Nottwil Junioren offen 11.00 / 600 kg offen 13.30
- *** Appenzell Schülerturnier Jahrgang 94-96 / 91-93 13.00
- *** Appenzell Jugendturnier 560 kg Jahrgang 84-91 13.00
- EM Assen NL 18.-21. September 2003
- Meisterfeier Thurtal 25. Oktober 2003